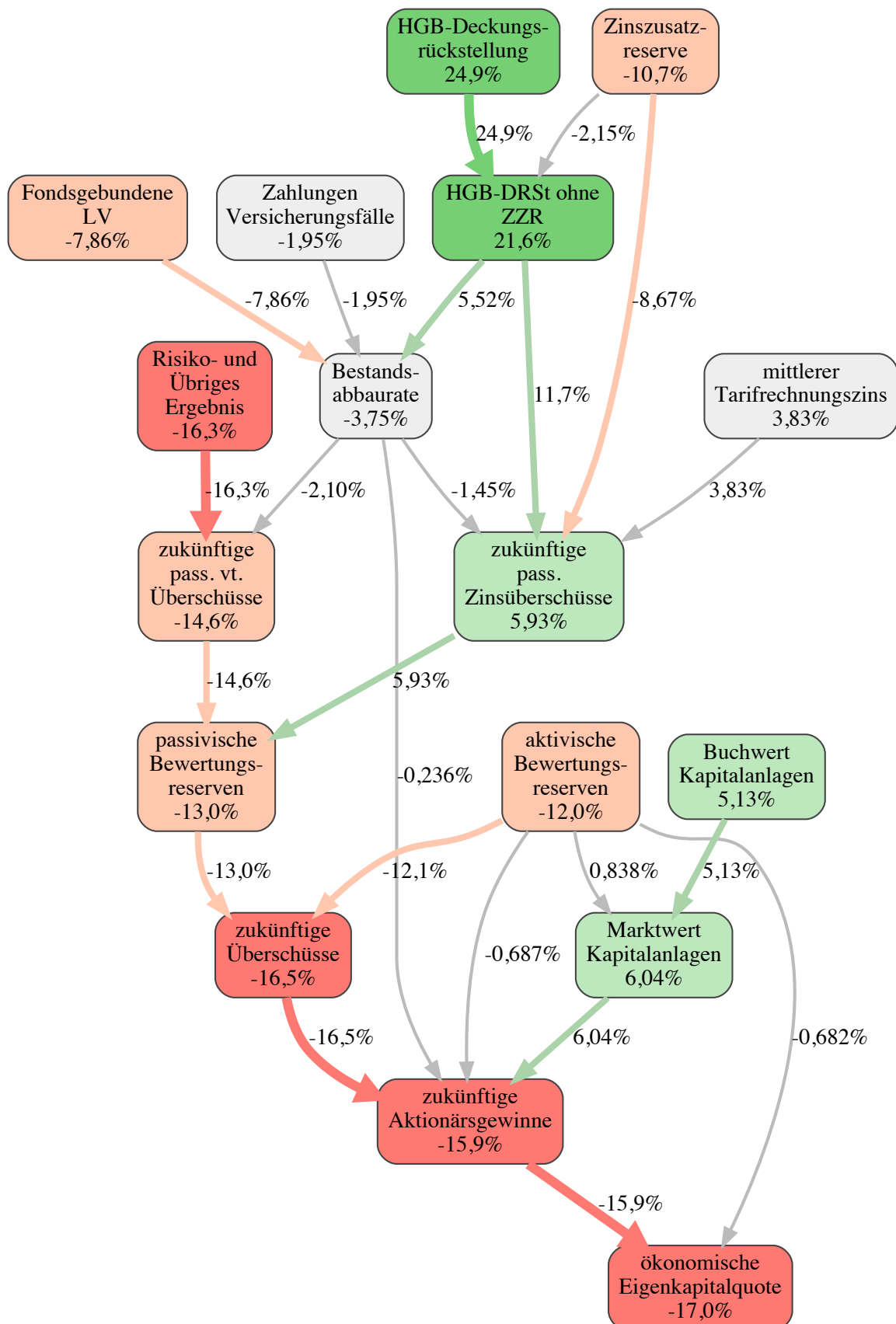




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft myLife Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der myLife Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 25 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der myLife Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 17 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt -8,1% und liegt damit um 17 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 8,9%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	464800
Fondsgebundene LV	1443480
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1958500
HGB-Deckungsrückstellung	408720
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23330
Risiko- und Übriges Ergebnis	-5608
Schlussüberschussanteil-Fonds	4240
Zahlungen Versicherungsfälle	98370
Zinszusatzreserve	36600
aktivische Bewertungsreserven	11440
freie RSt für Beitragsrückerstattung	17500
mittlerer Tarifrachungszins	2,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	10000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	33330
verfügbare RfB	21740
HGB-DRSt ohne ZZR	372120
Bestandsabbaurate	5,4%
Passivduration	18
skalierte aktivische Bewertungsreserven	11440
Marktwert Kapitalanlagen	476240
Marktwert-Bilanzsumme	1969940
zukünftige pass. vt. Überschüsse	-100657
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-33056
passivische Bewertungsreserven	-133713
zukünftige Überschüsse	-122273
zukünftige Aktionärs Gewinne	-137462
latente Steuern	-17183
ökonomisches Eigenkapital	-86949
ökonomische Eigenkapitalquote	-8,1%